[](https://www.kla.tv/1965)

Kostenexplosion bei Impfstoffen

**In den USA stiegen die Kosten für
eine einzige DPT-Impfung (DPT
= Diphterie, Poliomyelitis, Tetanus)
von 11 Cent im Jahr 1982 auf
$ 11,40 im Jahr ...**

In den USA stiegen die Kosten für  
eine einzige DPT-Impfung (DPT  
= Diphterie, Poliomyelitis, Tetanus)  
von 11 Cent im Jahr 1982 auf  
$ 11,40 im Jahr 1987. Die Hersteller  
des Impfstoffs legten $ 8 pro  
Impfung zur Seite, um für die juristischen  
Kosten und für Schadensersatz  
aufzukommen, die an die Eltern  
von hirngeschädigten Kindern  
bzw. an der Impfung verstorbener  
Kinder zu zahlen waren. Seit über  
25 Jahren beweisen sie damit ihr  
Wissen um krasse Impfgefahren  
und -schädigungen!

**von Originalartikel**

**Quellen:**

The Vine, Heft 7, Januar 1994, Nambour, Qld

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.